



SEAT Alhambra (2010-2022) Benziner

Familien-Raumwunder

Die zweite Generation des Seat Alhambra wurde von 2010 bis 2022 gebaut. Durch mehrere Facelifts (zuletzt 2016) wurde das Fahrzeug optisch und technisch frisch gehalten. Die technische Basis des in Portugal gefertigten Vans bildet der VW Passat B6. Der Alhambra II ist ein typischer Großraumvan, der mit hervorragenden Platzverhältnissen überzeugen kann. Vor allem im Fünfsitzer steht sowohl für die hinteren Insassen als auch für Gepäck enorm viel Platz zur Verfügung. Bei der Bestuhlung mit sechs oder sieben Sitzen wird es hauptsächlich fürs Gepäck enger. Der Zustieg in den Fahrgastraum gelingt durch die breiten Schiebetüren selbst in engen Parklücken einfach. Auf großer Fahrt sind die komfortabel gepolsterten Sitze und das angenehme Raumgefühl eine Wohltat. Auch Fahrer und Beifahrer sitzen serienmäßig auf bequemen Sitzen und erfreuen sich an der einfachen Bedienung des großen Seat. Die Verarbeitung kann durchweg überzeugen und liegt weit über dem Niveau des Vorgängers. Im TÜV-Report schneidet der Alhambra nur mittelmäßig ab. Vor allem die Bremsen und das Fahrwerk sind die Sorgenkinder und leiden unter dem hohen Gewicht des Vans. In der ADAC Pannenstatistik landet der Alhambra im unteren Drittel der Mittelklasse-Fahrzeuge.

Empfehlung: Für den Alhambra gibt es verschiedene Benzinmotoren. Sie leisten 150 PS im 1.4 TSI oder 200 bzw. 220 PS im 2.0 TSI, je nach Baujahr. Bereits der kleinere Benziner sorgt für ausreichende Fahrleistungen und hält sich beim Spritkonsum zurück. Diese Motorisierung ist die Empfehlung bei häufigem Kurzstreckenbetrieb. Achtung: Bei Fahrzeugen bis Baujahr 2015 kann sich die Steuerkette längen und das letztendlich zu hohen Reparaturkosten führen. Spätere Modelle haben einen wartungsarmen Zahnriemen. Die stärkeren Benziner erweisen sich zwar nochmal als spürbar kräftiger, brauchen aber auch entsprechend mehr Kraftstoff. Auf dem Gebrauchtwagenmarkt spielen sie ohnehin kaum eine Rolle. Es gibt alle Varianten mit einer DSG-Automatik, die gut zum Charakter des Autos passt. Bereits die Ausstattung Reference hat die wichtigsten Dinge wie ESP, eine Klimaanlage und elektrische Fensterheber serienmäßig an Bord. Bei kleineren Budgets sind diese Versionen daher ideal. Die höherwertigen Ausstattungen verfügen hauptsächlich über mehr Schmuck und Annehmlichkeiten wie größere Felgen oder eine serienmäßige Klimaautomatik. Als Alternative bietet sich auch das baugleiche Schwestermodell VW Sharan an.

- ⊕ gute Verarbeitung, riesiger Kofferraum (als Fünfsitzer), bequeme Sitze, einfache Bedienung, angenehmes Raumgefühl, praktische Schiebetüren
- ⊖ beim TÜV nur mittelmäßig, schwache Heizleistung, relativ teuer, wenig Kofferraum bei voller Bestuhlung

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2025)

Erstzulassungsjahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
ADAC-Bewertung	-	-	38,3	28,9	29,2	25,2	22,8	18,1	17,9	11,5	10,5	-	-

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	18,8	17,3	16,8	13,4	12,9	10,7	8,7	7,6	6,8	4,3	3,0	2,0	1,2
	27,6	23,6	22,4	19,1	18,8	16,5	15,2	15,2	13,8	13,1	12,3	9,4	6,1
	36,4	29,8	28,1	24,7	24,7	22,3	21,8	22,9	20,9	21,9	21,5	16,9	10,9
	45,2	36,1	33,7	30,4	30,6	28,1	28,3	30,5	27,9	30,7	30,8	24,3	15,8
	>45,2	>36,1	>33,7	>30,4	>30,6	>28,1	>28,3	>30,5	>27,9	>30,7	>30,8	>24,3	>15,8

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik schneidet der Seat Alhambra durchwachsen ab. Bei den Hauptuntersuchungen merken die TÜV-Prüfer das hohe Fahrzeuggewicht deutlich. Achsaufhängungen, Federn, Dämpfer und Bremsscheiben fallen überdurchschnittlich oft aus. Abblendlicht und Blinker neigen auch zu Ausfällen. Im Bereich Umwelt sind bei älteren Modellen das Motormanagement und bei jungen Ölverlust manchmal ein Problem.
Häufige Bauteilfehler	Abgasrückführung (2011-2014), AdBlue (2014), Anlasser (2012), Einspritzdüse/Injektor (2012-2014), Starterbatterie (2012, 2014-2018), Zündschloss (2011-2012)
Rückrufe	2/2018: Nur mit Dieselmotor und Start-Stopp-System: Beim Einbauen des Magnetschalters konnte es unter Umständen zum Verklemmen/Verdrehen der Rückstellfeder und in weiterer Folge zu einem Bruch der Feder in der Magnetschalter-Abdeckung kommen. Durch einen Bruch oder eine Schiefstellung der Rückstellfeder im Magnetschalter führt das zu einer Dauerbestromung. Diese kann zu einer Bauteilüberhitzung führen. Es besteht Brandgefahr. Abhilfe schafft ein Austausch des Magnetschalters. Die Aktion läuft seit Februar 2018 und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 0,5 bis 1,5 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 1.264 (auch andere Modelle betroffen) 3/2018: Es besteht die Möglichkeit, dass auf Grund einer Prozessabweichung im Rahmen der Herstellung der Beifahrerairbag-Module eine unzureichend verschweißte Verbindung zwischen dem Zünder und dem Gasgenerator vorliegt. Bei einem Unfall und der Aktivierung des Beifahrerairbags kann die Schutzwirkung reduziert und somit das Verletzungsrisiko erhöht sein. Daher wird an den betroffenen Fahrzeugen der Beifahrerairbag ersetzt. Die Aktion läuft seit dem 29.01.2018 und ist für den Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: ca. 1 Stunde. 1/2020: Ein Ausfall des Kondensators kann zu einer Sensorsignalveränderung führen. In den meisten Fällen wird die Sensorsignalveränderung vom Steuergerät erkannt und das Airbagsystem abgeschaltet (Airbagkontrolle leuchtet). Es kann jedoch nicht völlig ausgeschlossen werden, dass das Steuergerät die Sensorsignalveränderung als crashähnliches Signal (fälschliche Frontcrasherkennung) interpretiert, wodurch eine Fehlauslösung des/der Airbags und/oder Gurtstraffer möglich ist. Abhilfe: An den betroffenen Fahrzeugen wird die Software des Airbag Steuergeräts aktualisiert. Dauer in der Werkstatt: ca. 1 Std. Betroffene Fzg. in Deutschland: 7.741

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

10/2010	Markteinführung der zweiten Generation der fünftürigen Großraumlimousine mit drei Motorvarianten: 1.4 TSI (110 kW/150 PS), 2.0 TDI (103 kW/140 PS) und 2.0 TDI (125 kW/170 PS), alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5; alle Modelle jetzt mit zwei Schiebetüren; Fahrer-, Beifahrer-, Seitenairbag vorn, Windowbags vorn und hinten sowie Knieairbag für Fahrer serienmäßig
11/2010	neuer zusätzlicher Motor: 2.0 TSI (147 kW/200 PS)
05/2011	neuer zusätzlicher Motor: 2.0 TDI (85 kW/115 PS)
10/2011	Spurhalteassistent und Müdigkeitswarner erhältlich
12/2012	modifizierter Motor 2.0 TDI (130 kW/177 PS) ersetzt 2.0 TDI (125 kW/170 PS)
06/2015	Facelift und Modellpflege sowie überarbeitetes Motorenangebot: 1.4 TSI (110 kW/150 PS), 2.0 TSI (162 kW/220 PS), 2.0 TDI (85 kW/115 PS), 2.0 TDI (110 kW/150 PS) und 2.0 TDI (135 kW/184 PS), alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6b; Spurhalte- und Spurwechselassistent hinten erhältlich
11/2018	reduziertes Motorenangebot: 1.4 TSI (110 kW/150 PS) und 2.0 TDI (110 kW/150 PS), beide Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP
01/2019	zusätzliche Motorvariante: 2.0 TDI (130 kW/177 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP
01/2022	Produktion wird ersatzlos eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Van
Länge/Breite/Höhe [mm]	4854/1904/1720
Breite mit Spiegeln [mm]	2081
Kofferraumvolumen [l]	809
Dachlast [kg]	100

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.4 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI DSG	2.0 TSI DSG	2.0 TSI DSG	2.0 TSI DSG
Aufbau/Türen	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5
Bauzeitraum	2010-2015	2015-2018	2015-2018	2010-2015	2015-2018	2015-2017
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1390	4/1395	4/1395	4/1984	4/1984	4/1984
Leistung [kW/PS]	110/150	110/150	110/150	147/200	162/220	162/220
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	240/1500	250/1500	240/1500	280/1700	350/1500	350/1500
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	10,7	9,9	9,9	8,3	7,8	7,8
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	197	200	198	221	226	225
Verbrauch Hersteller pro 100 km	7,2 l S (NEFZ)	6,4 l S (NEFZ)	6,6 l S (NEFZ)	8,4 l S (NEFZ)	7,2 l S (NEFZ)	7,3 l S (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	167 g/km	148 g/km	154 g/km	196 g/km	167 g/km	168 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	C	B	B	E	C	C
Anhängelast ge- bremst/ungebr. [kg]	1800/750	1800/750	1800/750	2000/750	2200/750	2200/750
Tankinhalt [l]	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	20/20/19	20/20/19	20/20/19	19/20/19	19/20/19	19/20/19
Steuer pro Jahr* [Euro]	172	134	146	242	184	186
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.4 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI DSG	2.0 TSI DSG	2.0 TSI DSG	2.0 TSI DSG
Wartung 1	380	380	380	390	440	440
bei km/Monate	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24
Wartung 2	530	530	880	510	890	890
bei km/Monate	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36
Wartung 3	650	650	650	630	700	700
bei km/Monate	90000/48	90000/48	90000/48	90000/48	90000/48	90000/48
Wartung 4	530	530	880	510	890	890
bei km/Monate	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60
Bremsscheiben und -beläge vorne	800	800	800	710	800	800
Bremsscheiben und -beläge hinten	630	630	630	520	630	630
Auspuffanlage (nach Kat)	0	0	0	0	0	0
Kupplung	1580	1580	-	0	0	0
Generator	1050	1050	1050	1000	1150	1150
Anlasser	740	740	740	520	570	570

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.4 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI DSG	2.0 TSI DSG	2.0 TSI DSG	2.0 TSI DSG
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	163	160	161	165	160	160
Betriebskosten (Kraftstoff)	179	162	166	205	179	181
Werkstatt-/ Reifenkosten	104	105	109	108	118	126
Gesamtkosten pro Monat	447	427	436	478	457	467
Gesamtkosten pro km [Cent]	35,8	34,2	34,9	38,2	36,5	37,4

Garantien

Der Alhambra hat eine allgemeine Garantie von zwei Jahren. Zudem bietet Seat eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine europaweite Mobilitätsgarantie gibt es fünf Jahre lang.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Der VW Sharan erreicht vier Sterne. Der SEAT Alhambra ist sicherheitstechnisch baugleich, daher gilt der Euro NCAP Test auch für den Alhambra. Die Ergebnisse des Tests im Jahr 2019 zeigen, dass ein 2015er Modell Einschränkungen in der Sicherheit hat gegenüber Fahrzeugen, die 2019 auf den Markt gekommen sind. Das Fahrzeug ist mit Gurtkraftbegrenzern, Kopfairbags sowie optischen und akustischen Gurtwarnern in der ersten und zweiten Sitzreihe ausgestattet. Für die vorderen Plätze sind zusätzlich Gurtstraffer und Seitenairbags verbaut (beide für die zweite Sitzreihe optional verfügbar), der Fahrer wird zudem mit einem Knieairbag geschützt. Der Insassenschutz ist gut, das Verletzungsrisiko ist für Erwachsene und Kinder überwiegend mittel bis sehr gering. Jedoch weist der Oberkörper eines kleinen Erwachsenen oder eines Jugendlichen in der zweiten Sitzreihe ein sehr hohes Verletzungsrisiko auf. Es sind ISOFIX-Halter an allen Sitzplätzen der zweiten Sitzreihe und an den Sitzen der optionalen dritten Sitzreihe montiert mit i-Size-Kennzeichnung. Die gegurtete Montage von Kindersitzen auf dem Beifahrersitz ist nur eingeschränkt möglich. Der Frontairbag auf der Beifahrerseite ist deaktivierbar. Für die zweite Sitzreihe sind integrierte Kinderrückhaltesysteme optional verfügbar. Der Sharan ist mit einem Assistenzpaket mit automatischem Notbremsassistenten und aktivem Spurhaltesystem serienmäßig ausgestattet.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.